

Wo findet die Studie statt?

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde,
Klinikum rechts der Isar,
Technische Universität München,
Ismaninger Str. 22, 81675 München

Weitere Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne unter:

Clara.Becker@tum.de oder Silvia.Lobmaier@tum.de

Wir freuen uns über
Ihr Interesse!



Frau
Clara Becker



Prof. Dr. med.
Silvia Lobmaier



Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.frauenklinik.med.tum.de/inhalt/forschung

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde

Sie sind schwanger und Ihr Alltag ist stressig ...?



Studien-
Teilnehmerinnen
gesucht!

FELICITY2-Studie

... Dann machen Sie mit bei unserer Studie zum Einfluss von Yoga/Achtsamkeits-basierenden Techniken auf den Verlauf von Schwangerschaft und Geburt.



Was erwartet Sie?

- Kostenfreier Yoga-Kurs oder intensivierte Schwangerschaftsbetreuung
- Professionelle Begleitung durch die Schwangerschaft
- Betreuung nach der Geburt
- Fragebögen zu Stress, Angst und Depression

Was wollen wir mit der Studie herausfinden?

Es ist bekannt, dass Stress während der Schwangerschaft sich nicht nur negativ auf Sie, sondern auch auf die Entwicklung Ihres Kindes auswirken kann. Im Rahmen dieser Studie wird untersucht, wie sich Schwangerschafts-Yoga und Achtsamkeitslehre auf Sie und Ihr Kind auswirken.

Wer kann teilnehmen?

Jede Schwangere zwischen der 10. und 20. Schwangerschaftswoche, die sich im Alltag gestresst fühlt (objektiviert anhand unserer Fragebögen).

Wie läuft die Studie ab?

Wir bieten Ihnen über den gesamten Zeitraum ihrer Schwangerschaft entweder

- a) jede Woche kostenfreie Yoga-Kurse mit einer erfahrenen Yoga-Lehrerin und Gespräche mit uns oder
- b) eine intensivierte Schwangerschaftsbetreuung (Zusätzliche Ultraschalluntersuchung und ggf. Gespräch mit einer darauf spezialisierten Psychologin) an. Allerdings wird durch einen Zufallsgenerator ausgelost, in welche der beiden Gruppen Sie kommen.

Wie können Sie uns unterstützen?

- Alle drei Monate dürfen Sie kurze Fragebögen zu Ihrem Wohlbefinden ausfüllen.
- Daneben werden nicht-invasive Untersuchungen zur Bestimmung von Stresswerten (z.B. Herzfrequenzmessung, abdominelles CTG) durchgeführt.
- Zudem werden wir anhand eines Haars Ihre Stresshormon-Konzentration messen.
- Optional werden nach der Geburt 20ml mütterliches Blut, eine Nabelschnurblutprobe, eine Speichelprobe des Neugeborenen und zwei Biopsien der Plazenta entnommen.
- Außerdem werden wir perinatale Outcome-Daten wie Gestationsalter bei der Geburt, Geburtsmodus, Geburtsgewicht, Geburtsgewichtspersentil, Länge, Kopfumfang, Apgar-Score, Weheneinleitung und Aufnahme auf die Neugeborenen-(Intensiv-) Station erfassen.